

WAZ 8.9.04



Familienduell bei den Vereinsmeisterschaften des Post SV: Tina Schlegel und Waldemar Gbiorczyk gemeinsam an der Tischtennis-Platte in der neu renovierten Elisabethhalle.

RN-Foto: Stipke

„Neue“ Halle sport Postler an Tischtennis: Gbiorczyk verteidigte Vereinsmeister-Titel

Was lange währt, wird endlich gut: So mussten die Tischtennis-Spieler des Post SV bis zum letzten Ferien-Wochenende warten, ehe sie, nur eine Woche vor dem Saisonbeginn, ihre Vereinsmeister küren konnten. Doch über die Renovierung der Elisabethhalle waren dann alle Postler zufrieden: Weniger Reflexionen, größere, elektrisch zu öffnende Fenster und ein gar nicht mehr glatter Fußboden würden jetzt „optimale Bedingungen für guten Sport“ bieten, betonte der Pressewart Rolf Pauly.

Doch auch in der frischen Umgebung war der alte Vereinsmeister der neue: Waldemar Gbiorczyk ließ sich den Titel nicht abnehmen. Im Endspiel setzte er sich mit 3:1 gegen Andreas Kunze durch. In der Vorrundrunde hatte Gbiorczyk mit 3:1 Axel Walther nieder gerungen; in der anderen Partie ließ Kunze Klaus-Peter Sasse keine Chance.

Im Viertelfinale war überraschend der Vorjahreszweite Wolfgang Schmidt gegen Sasse ausgeschieden. Einen klaren Sieg gab es derweil für

Walther Brigitte Schmidt. Äußerst knapp konnte sich Kunze nach deutlichem Rückstand im Entscheidungssatz gegen Ludger Ruder durchsetzen. Und Gbiorczyk konnte sich im Familienduell mit 3:1 gegen Tina Schlegel für das Halbfinale qualifizieren.

Im Doppel-Endspiel verloren Tina Schlegel/Martin Mann nach einer 2:0-Führung noch mit 2:3 gegen Frank Schlamman/Klaus-Peter Sasse.

17 Teilnehmer, darunter 4 Frauen, kämpften um die Titel.

8.9.04 WAF

„Waldi“ verteidigt PSV-Titel

Klubmeisterschaft

In der „runderneueren“ Turnhalle an der Elisabethstraße ermittelten die Tischtennis-Akteure des Post SV Castrop am letzten Samstag ihre Vereinsmeister.

Über Monate hinweg wurde die Halle renoviert, und da waren die Postler natürlich gespannt darauf, wie sich ihr „neues“ Domizil verändert hat. Und da gab es große Zufriedenheit: Auch wenn noch nicht alle Maßnahmen abgeschlossen sind, so waren die Bedingungen um ein Vielfaches besser als vorher: Weniger Reflexionen, größere und (elektrisch!) zu öffnende Fenster sorgten für gute klimatische Bedingungen in der Halle. Wie gut die Beheizung der Halle nun klappt, konnte angesichts des warmen Sommerwetters noch nicht getestet werden. Der neu behandelte Fußboden überraschte ausgesprochen positiv und bot optimale Bedingungen für guten Sport.

Und der wurde dann auch gezeigt. Um es vorweg zu nehmen: Der alte Vereinsmeister ist auch der neue: Waldemar Gbiorczyk ließ sich den Titel nicht abnehmen. Obwohl zahlreiche Tischtennis-Cracks des Post SV noch irgendwo in der Welt am Strand liegen und einige andere noch an Verletzungen laborieren, kamen immerhin 17 Teilnehmer, darunter vier Frauen, um sich an den Titelkämpfen zu beteiligen und die gute Gelegenheit zum ersten Training für die am nächsten Wochenende beginnende Saison wahrzunehmen.

In den Vorrundengruppen

Tischtennis

lief fast alles nach Plan. Etwas unerwartet war eigentlich nur, dass sich die Nr. 5 des 2. Damen-Teams, Brigitte Schmidt, in das Viertelfinale vorspielen konnte. Dass sich in einer anderen Gruppe Tina Schlegel aus der 1. Damen-Mannschaft durchsetzte, überraschte dagegen weniger, außer vielleicht die beiden Herren, die dabei auf der Strecke blieben.

Im Viertelfinale kam überraschend das Aus für den Vorjahreszweiten Wolfgang Schmidt (1. Herren), der mit seinem Gegner Klaus-Peter Sasse (3. Herren) nicht zurecht kam. Einen klaren Sieg gab es für Axel Walther gegen Brigitte Schmidt. Äußerst knapp konnte sich Andreas Kunze im Entscheidungssatz gegen Ludger Ruder durchsetzen. Und Waldemar Gbiorczyk konnte sich im Familienduell mit 3:1 gegen Tina Schlegel für das Halbfinale qualifizieren, mit der er künftig im gemeinsamen Leben aufschlagen wird.

In der Vorschlusrunde boten vor allem die beiden neuen Top-Spieler des Post SV, Axel Walther und Waldemar Gbiorczyk, großartiges Tischtennis. Am Ende siegte „Waldi“ denkbar knapp mit 3:1 Sätzen. Das andere Halbfinale war eine klare Angelegenheit für Andreas Kunze, der Klaus-Peter Sasse nicht den Hauch einer Chance ließ. In einem hochklassigen Endspiel mit ständig wechselnden Führungen rang Gbiorczyk seinen Gegenüber Kunze mit 3:1 nieder.

Im Doppelwettbewerb führten Tina Schlegel/Martin Mann im Finale schon mit 2:0, ehe sich ihre Gegner Frank Schlamman und Klaus-Peter Sasse erheblich steigerten, das Spiel noch drehen und mit 3:2 Sätzen den Titel gewinnen konnten. Gemeinsame Dritte wurden hier die Paarungen Norbert Gätz/Waldemar Gbiorczyk sowie Gerolf Rüttershoff/Rolf Pauly.

Roland Rauxel will einfach nur die Landesliga „halten“

Post-Damen gegen Aufsteiger / Post-Herren vor schwerer Saison

Die Tischtennis-Vereine DJK Roland Rauxel und Post SV Castrop starten an diesem Wochenende in die neue Saison. Besonders die Roländer wollen nach fünf Jahren in der Bezirksliga nun als Aufsteiger die Landesliga aufmischen. Ein Ortsduell wird es in Zukunft auch geben: Durch den Abstieg von Post SV 1 in die Bezirksklasse werden die Postler auf die Roländer-Reserve treffen (6. Nov.).

Damen Verbandsliga: TV Gerthe - Post SV Castrop I (Sa. 18.30 Uhr). Für die Post-Ladys wird es in dieser Saison hauptsächlich darum gehen, die Klasse zu halten. Die ersten Punkte sollen gegen den Aufsteiger Gerthe eingefahren werden. Dort wird man auf eine alte Bekannte treffen: Bärbel Gollmann hat früher selbst für die Postler aufgeschlagen. Sicher gleich eine „heisse“ Partie. Fehlen wir den Damen Fredericke Köchling. Für sie rückt Kerstin Wolters ins Team.

Herren-Landesliga: Post

SV Hiltrop - Roland Rauxel I (Sa. 18.30). Der Liga-Neuling hat es gleich mit einem ganz „dicken Brocken“ zu tun. Die Gastgeber zählen zu den Aufstiegsaspiranten und die Bojak-Sechs will einfach nur die Klasse halten. Die Mannschaft wird in der selben Formation ins Rennen gehen, mit der man auch den Aufstieg geschafft hat. Das Team setzt zur neuen Spielzeit auf alte Tugenden. „Teamgeist, Heimstärke und

Tischtennis

Saisonstart 2004/05

mannschaftliche Geschlossenheit sollen die Faktoren sein, die uns helfen sollen, den Klassenerhalt zu schaffen“, so Roland-Pressesprecher Christoph Pauly.

Herren-Bezirksklasse: Roland Rauxel II - SV Westf. Somborn (So. 10.00 Uhr). Der zweite Aufsteiger der Roländer „zockt“ in dieser Saison wieder in der Bezirksklasse. Die Dortmunder sind keine unbekannteste Mannschaft und sicher

durchaus schlagbar. Wichtig wird es für die Heimischen sein, dass man schnell ein geschlossenes Team bildet.

Post SV Castrop I - TV Gerthe II (Sa 18.30 Uhr). Nach dem Abstieg in der letzten Saison stehen die Postler vor einem Neubeginn. „Es wird eine schwere Saison für unser Team“, so PSV-Chef Günter Hiller. Die Bochumer Reserve ist sicher schwer einzuschätzen, gilt aber nicht als „Übermannschaft“.

Herren-Kreisliga: Durch die Fusion zur kommenden Serie mit dem Kreis Hamm, werden in dieser Spielzeit die Teams ab dem siebten Tabellenplatz mit dem Abstieg rechnen müssen. Der **Post SV II** muss gleich nach Brünninghausen reisen (Sa. 18.30 Uhr). Für die neuformierte Truppe keine leichte Aufgabe. **Roland III** hat mit Sax. Dortmund (Sa. 18.30 Uhr) gleich einen harten Brocken vor der Brust. **Roland IV** hat gegen Aufsteiger PTSV Dortmund II (So. 10.00 Uhr) eine durchaus lösbare Aufgabe.

-JOB-

WAZ

11.9.04

„Weltraum-Mannschaft“

Tischtennis: Landesliga / Roland-Team nach Aufstieg unverändert

„Never Change A Winning Team“. Unter diesem Motto läuft die DJK Roland Rauxel in der Formation des letzten Jahres jetzt auch in der Tischtennis-Landesliga auf.

Bereits zum Auftakt am Samstag, 11. September, müssen die Castrop-Rauxeler einen „dicken Brocken“ aus dem Weg räumen. Die Roländer reisen zum Aufstiegs-Anwärter TTC Post Hiltrop und versuchen ihre Aufstiegs-Euphorie mit im Gepäck nach Bochum zu nehmen.

Um Punkte mit nach Hause zu bringen, müssen die Rauxeler wohl eine positive Doppel-Bilanz verbuchen. Trotz des Aufstieges waren die Roländer im letzten Jahr alles andere als Doppel-stark. Auf ihrer Internet-Seite (www.djk-roland-rauxel.de) nennen sich die Rauxeler selbst „Welt-

raum-Mannschaft“ - ein Name, der verpflichtet!?

Nach dem Fall in die Bezirksklasse will der Post SV den Abstieg nach dem Abgang von Thorsten Tauber, Stefan Porschen und Jens Jankowiak in die Kreisliga verhindern. Vor der Partie am Samstag gegen den TV Gerthe 2 konnte das neu formierte PSV-Team erst ein Mal gemeinsam in der renovierten Elisabethhalle trainieren. Ralf Gastreich und Günter Wohlfarth kommen nach längeren Verletzungspausen erstmals wieder zum Einsatz. Aufsteiger Roland Rauxel 2 will nach einem Sieg am Sonntag, 12. September, gegen den SV Westfalia Somborn 2 schnell den Weg in das Tabellenmittelfeld finden. Die Gäste aus Dortmund stellen für die Europastädter kein „Neuland“

dar. In den letzten Jahren traf die Roland-Reserve ein ums andere Mal auf Somborn.

In der Kreisliga trifft Roland Rauxel 3 zum Auftak auf einen Abstiegskandidaten des Vorjahres: Saxonia Dortmund 2. Die Rauxeler wollen den fünften Rang der alten Saison bestätigen. Rauxel 4 muss bei der „Premiere“ gegen den PTSV Dortmund 2 womöglich auf den erkrankten Hubert Schäfer verzichten. Die Roländer peilen einen Mittelfeldplatz an. Der Post SV 2 steht nach dem Spiel beim FC Brünninghausen vor einer schweren Saison, so der PSV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller. Durch die Zusammenlegung der Kreise Dortmund und Hamm für die Saison 2005/06 sind nur die fünf Erstplatzierten vor dem Abstieg sicher.

Die **Verbandsliga-Frauen** des

Post SV starten mit dem Auswärtsspiel beim TV Gerthe am Samstag in die neue Saison. Hier treffen die Postlerinnen auf eine „alte Bekannte“. Bärbel Gollnau schlug vor Jahren für den PSV das Zelluloid über das Netz. In Bochum laufen die Castrop-Rauxelerinnen ohne Friederike Köchling auf. Sie wird durch Kerstin Wolters aus der zweiten PSV-Mannschaft (Kreisliga) ersetzt. Zu Beginn der Saison müssen die Europastädterinnen Punkte für den Klassenverbleib einsammeln. Zumal Tina Schlegel sich in den nächsten Wochen in den Urlaub verabschiedet.

Durch die Liga-Reform (im nächsten Jahr fällt die Landesliga weg) steigt womöglich nur ein Team ab. Indes steigen wohl drei Teams in die Oberliga auf. ■ -as

RN 11.9.04

WAZ 13.9.04



Ohne Niederlage blieb Waldemar Gbiorczyk und hatte damit erheblichen Anteil am Auftakt-sieg des Post SV Castrop 1 in der Bezirksklasse.
Bild: Reutter

Roländer zahlen Lehrgeld

Niederlage für Landesliga-Aufsteiger / Post-Damen enttäuschen in Gerthe

Mit einem klassischen Fehlstart begannen die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop in der Verbandsliga die neue Saison. Bei Aufsteiger Gerthe setzte es eine 2:8-Niederlage. Und auch die Herren von Roland Rauxel holten sich in ihrem ersten Landesliga-Spiel lediglich einen „Satz warme Ohren“.

Damen-Verbandsliga: TV Gerthe - Post Castrop I 8:2. Ziemlich heftig kamen die Heimischen beim Aufsteiger in Gerthe unter die Räder. Allein das Fehlen von Frederike Köchling dürfte dafür als Erklärung nicht herhalten. Lediglich im Doppel gab es den erwarteten Sieg von Tina Schlegel und Nicola Pauly, danach aber ging es bergab. Nur Pauly durfte sich noch über einen Einzelerfolg freuen.

Herren-Landesliga: Post Hiltrop I - Roland Rauxel I 9:3. Es war das erwartete schwere Auftaktmatch für den heim-

ischen Aufsteiger und die Roländer mussten auch Lehrgeld zahlen. Alle drei Doppel gingen knapp an die Gastgeber und als dann auch noch im oberen Paarkreuz beide Einzel zu Gunsten der Gastgeber liefen, war die Vorentscheidung bereits gefallen. Erst zu spät legten die Rauxeler den Respekt ab und kamen durch Christian Bojak und Torben Krumme zu ihren ersten Landesliga-Punkten. Für den dritten Zähler sorgte Mathias Böhm. Orientieren muss sich das Roland-Team allerdings wohl eher an Gegnern von kleinerem Kaliber, und die werden noch kommen.

Herren-Bezirksliga: Post Castrop I - TV Gerthe II 9:6. Ein leichtes Aufatmen war bei den Postlern zu vernehmen. Die völlig neu formierte Truppe konnte mit einer guten kämpferischen Leistung ihr erstes Spiel gewinnen. Nach den Doppeln ging es zunächst darum, eine knappe Führung zu verteidigen. Dabei blieben

Waldemar Gbiorczyk und Wolfgang Schmidt ohne Niederlage, was letztlich den Sieg sicherte. Weitere Punkte holten Axel Walther, Thorsten Wagner und Ralf Gastreich.

Herren Bezirksklasse: Roland Rauxel II - Westf. Somborn II 9:3. Einen ungefährdeten Auftakt-sieg feierte der Rauxeler Aufsteiger. Nach den Doppeln lagen die heimischen noch mit 1:2 hinten, dann aber

Tischtennis

Berichte vom 1. Spieltag

sorgten die zuverlässigen Punktelieferanten Christian Chroscinski, Werner Erhardt und Marc Langbein für die Führung, die auch nicht mehr abgegeben wurde.

Herren-Kreisliga: FC Brünninghausen I - Post Castrop II 9:1. Ohne viel Gegenwehr holten sich die Postler eine „derbe Klatsche“ ab. Lediglich das Doppel Hegener/Ruder konnte zumindest noch den Ehren-

punkt sichern.

Herren-Kreisliga: Roland Rauxel III - Saxonia Dortmund 9:2. Ohne Probleme löste die dritte Mannschaft ihr Auftaktmatch gegen die Saxonia aus Dortmund. Beim deutlichen Sieg konnten besonders Thorsten Kriegel und Ralf Kemler im oberen Paarkreuz mit vier Punkten brillieren. Die Weichen für einen erfolgreichen Saisonverlauf scheinen nun gestellt zu sein.

Roland IV - Post SV Dortmund II 9:1. Auch Team 4 feierte eine optimale Heimpremiere. Mit 9:1 schickte das „Oldie-Team“ um Hubert Schäfer die Posteler aus Dortmund heim. Lediglich das Doppel Hans Wasielak/Herbert Send gab einen Punkt ab.

Herren 1. Kreisklasse: Westfalia Somborn - Post SV III 6:9. Ein guter Auftakt für das neue Post-Team, in dem fünf neue Spieler aktiv sind. Ungeschlagen blieben Klaus Koch, Henryk Gbiorczyk und Klaus-Peter Sasse. **-OM-**



Trotz ihrer Niederlage im gemeinsamen Doppel feierten Thorsten Wagner (links) und Michael Schäper mit ihrem Post SV zum Auftakt der Bezirksklassen-Saison einen 9:6-Sieg gegen den TV Gerthe 2.

RN-Foto: Goldhahn

Mit 3:9 Neuland betreten

Tischtennis: Roland verliert zum Landesliga-Auftakt / PSV-Frauen vor „schwerer Saison“

Mit einem 3:9-Sieg betreten die Tischtennispieler des Aufsteiger DJK Roland Raul das „Neuland“ Landesliga.

Die deutliche Niederlage zeichnete sich bereits nach den drei Doppeln ab, die die Castrop-Rauxeler allesamt an den Gastgeber TTC Post Hiltrop hergeben mussten. Die Formation Matthias Böhm/Christian Bojak hatte den ersten Matchpunkt nach dem Sprung aus der Bezirksliga auf dem Schläger, musste sich allerdings im entscheidenden fünften Satz geschlagen geben. Zu spät legten die Roländer ihren Respekt vor dem Aufstiegsanwärter ab. Im oberen Paarkreuz eroberten die

Europastädter lediglich einen von drei Punkten. Die ersten beiden Landesliga-Zähler verbuchten Christian Bojak und Torben Krumme im mittleren und unteren Paarkreuz. Für den dritten Matchpunkt in Hiltrop sorgte die Nummer zwei, Matthias Böhm. Der Rauxeler Spitzenspieler Marc Heydemann und Christoph Pauly verloren ein Einzel jeweils im entscheidenden fünften und letzten Satz.

In der **Bezirksklasse** fing der Bezirksliga-Absteiger Post SV seine Negativserie der alten Saison mit einem 9:6-Erfolg gegen den TV Gerthe 2 auf. Die knappe 2:1-Führung des neu formierten PSV-Teams nach den Doppeln verteidig-

ten Waldemar Gbiorczyk und Wolfgang Schmidt mit ihren vier Siegen in den Einzeln. Schmidt steuerte am Ende den neunten Mannschafts-Punkt bei.

Der Aufsteiger DJK Roland Raul 2 feierte eine gelungene Rückkehr in die Bezirksklasse. Beim 9:6-Sieg gegen Westfalia Somborn 2 lagen die Europastädter war nach den Doppeln mit 1:2 zurück. Mit „weißen Westen“ bei ihren Zweifach-Auftritten im Einzel wendeten Christian Chroscinski, Werner Erhardt und Marc Langbein schnell das Blatt. Auch Ersatzmann Thorsten Kriegel blieb in seinem Einzel unbesiegt.

Nach dem ersten Spiel sind

die Roländer Tabellenzweite, einen Platz vor dem Lokalrivalen Post SV.

In der **Frauen-Verbandsliga** legte der Post SV einen 2:8-Fehlstart beim TV Gerthe hin. In der Turnhalle der Rosenberg-Grundschule an der Haydnstraße konnte lediglich Nicola Pauly eines ihrer Einzel gewinnen. Tina Schlegel und Nicola Pauly hatten mit ihrem Sieg im gemeinsamen Doppel für ein zwischenzeitliches 1:1 gesorgt. „Doch danach ging es bergab“, sagte der PSV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller, „das ging kurz und schmerzlos!“. Der Vereins-Chef prophezeit seinem Frauen-Team „eine schwere Saison“. ■ -as

WAF 13.9.04

15.9.04 WAF

Aufsteiger Post SV ringt Gahmen 7:7 ab

Tischtennis: Nachwuchs-Ligen / Nur Rinke gab Punkt ab bei Rolands 8:1-Sieg

Mit einem 7:7 gegen den TTC Gahmen warteten die Tischtennis-Spieler des Post SV zum Auftakt der **Jungen-Berzirksklasse** auf. Gegen den Beinahe-Aufsteiger in die Bezirksliga zeigten sich die Liga-Neulinge aus Obercastrop zunächst nervös und voller Respekt. Doch die Europastädter passten sich schnell an das hohe Niveau der neuen Spielklasse an: In den Doppeln setzten sich Christopher Sauer und Steffen Pogorzelski durch. Auch danach verlief das Spiel ausgeglichen bis zum 3:3, die beiden Punkte steuerten Pogorzelski und Philipp Kohtz bei. Dann setzte sich Gahmen auf 6:3 ab. Doch die Obercastroper stemmten sich gegen die drohende Niederlage, und vor allem Pogorzelski mit seinem Sieg gegen den bis dahin ungeschlagenen Top-Spieler aus Gahmen wendete das Blatt zur zwischenzeitigen 7:6-Führung.

In der **Jungen-Kreisliga** feierte derweil die DJK Roland Rauxel einen erfolgreichen Start mit dem ungefährdeten 8:1-Sieg gegen den Aufsteiger

TTC Asseln. Fabian Rieke und Stefan Weber hielten sich dabei ebenso schadlos wie Christopher Paul, der den verletzten Dennis Karow ersetzte. Oliver Rinke gestattete

nach einem hart umkämpften Match den Dortmunder Ehrenpunkt. Mit dieser Leistung unterstrichen die Roländer, dass sie in diesem Jahr ein Wort im Aufstiegskampf mit-

reden wollen.

Einen 8:1-Erfolg gegen den CVJM Billmerich fuhr der Post SV in der **Schüler-Kreisliga** ein. Die Billmericher spielten durchaus gefällig mit, aber der PSV hatte einfach immer die bessere Antwort parat. So schickten David Respondek, Patrick Althoff, Stefan Grote und Julian Schlegel den Gegner mit einer Packung nach Hause.

Derweil wartete die Zweitvertretung der Postler mit einem 8:6-Überraschungssieg bei Ewaldi Aplerbeck auf. Surekumar Ragunathan und Marvin Hille fuhren jeweils zwei Siege ein. Kapitän Lukas Bolenz trug ebenfalls zwei Punkte bei, Maik Mandera holte schließlich den Siegpunkt für das Team aus der Europastadt.

In der **1. Schüler-Kreisliga** musste Roland Rauxel eine unglückliche 4:8-Niederlage beim SC Aplerbeck hinnehmen. Das Fehlen von Spitzenspieler Yannick Wittwer und der Verlust mehrerer knapper Einzel waren ausschlaggebend für die Niederlage.



Steffen Pogorzelski holte den entscheidenden Punkt für den Bezirksklassen-Neuling Post SV.

RN-Foto: Stipke

W. Amstey 18.9.04

Post-Nachwuchs liegt im Rückstand

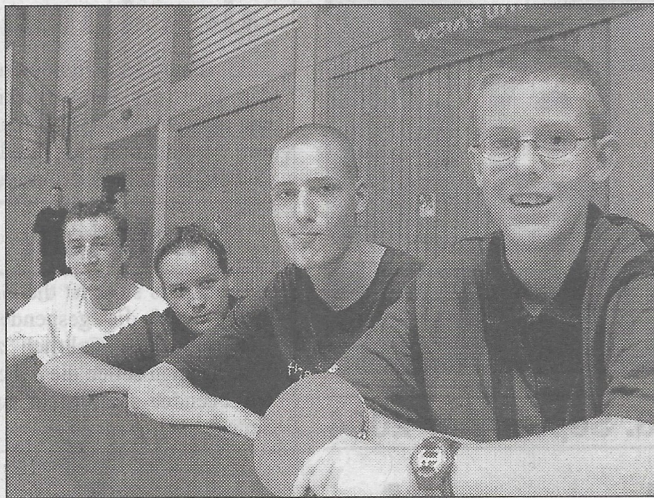
Junge Teams überraschten mit drei Siegen und zwei Remis

Mit drei Siegen und zwei Unentschieden überzeugte der Nachwuchs zum Tischtennis-Saisonaufakt. Teilweise überraschend entschieden die jungen Talente die Partien für sich, denn aufgrund der Renovierungsarbeiten der Obercastroper Turnhalle liegen die Spieler im Trainingsrückstand.

Mit 7:7 beendete der Post SV Castrop in der Jungen-Bezirksliga die Begegnung mit dem TTC Gahmen. Hier waren die heimischen Youngsters besonders stolz, denn der Rivale entgang in der letzten Saison nur knapp dem Aufstieg.

In der ersten Kreisklasse behielt der Post SV klar die Oberhand. CVJM Billmerich blieb mit 1:8 chancenlos.

Mit 7:7 trennten sich die Postler in der zweiten Kreis-



Eine Erfolgsgeschichte schreibt der Post SV Castrop-Nachwuchs, der sein Können immer wieder mit überraschender Leistung unter Beweis stellt.

Foto: Archiv

Überlegen waren die heimischen Spieler in der Schüler-Kreisliga und bezwangen den CVJM Billmerich mit 8:1.

8:6 lautete der Endstand der Begegnung Post SV gegen Ewaldi Aplerbeck, obwohl das heimische Team ersatzgeschwächt in die Saison startete.

24.9.04 WfZ

Leer ausge-
gangen ist
diesmal Axel
Walther. So
mussten sich
die Herren
des Post SV
Castrop im
vorgezoge-
nen Bezirks-
klassen-
Punktspiel
mit einer 7:9-
Niederlage
gegen den
TTC Harpen
zufrieden ge-
ben.

Bild:
Hopfe/HG



Roland will einen Sieg zu Bojaks Geburtstag „liefern“

„Vorgezogene Niederlagen“ für Damen und Herren des Post SV

Eine erfolgreichere Bilanz als noch zum Auftakt wollen die heimischen Tischtennis-Teams am zweiten Spieltag einfahren. Während dieses Vorhaben für die 1. Damen und 1. Herren des Post SV Castrop bereits „negativ“ ausging, soll es für Roland Rauxel besser laufen.

Damen-Verbandsliga: DJK Adler Frintrop - Post Castrop 8:5. Auch am 2. Spieltag gingen die Damen im vorgezogenen Match (Dienstag) leer aus. Obwohl man abermals nicht komplett antreten konnte (ohne Frederike Köchling), sah es lange Zeit durchaus gut aus für die ersten Saisonpunkte. Nach einer 5:3-Führung schien jedoch die Luft raus zu sein. Nun rechnen die Post-Damen mit einem harten Kampf gegen den Abstieg, zumal Tina Schlegel wegen ihrer Hochzeitsreise drei Wochen fehlen wird.

Herren-Landesliga: Roland Rauxel I - SC Buer-Hassel I (Fr. 19.15 Uhr). Keine leichte Aufgabe wartet auf die Roländer zum Heimdebüt mit Buer-Hassel. Dennoch stehen nach der Auftaktniederlage gegen Hiltrop die Zeichen für einen Sieg durchaus positiv. Seit

fast zwei Jahren sind die Roländer zu Hause ungeschlagen. Dies soll sich auch gegen den ebenfalls sieglosen Verbandsliga-Absteiger nicht ändern, damit nicht nur der erste Saisonsieg, sondern auch der Geburtstag von Kapitän Christian Bojak gefeiert werden kann.

Herren-Bezirksklasse: Post Castrop I - TTC Harpen 7:9. Denkbar knapp unterlagen die Postler in ihrem vorgezogenen Match gegen Harpen. Auch Michael Hegener und Andreas Kunze, die für die verletzten Wolfgang Schmidt und Michael Schäper an die Platte tra-

Tischtennis

ten, machten ihre Sache durchaus gut. Zwar konnten die Postler in den Einzeln noch mithalten, in den Doppeln musste man sich dann jedoch knapp geschlagen geben. Bleibt zu hoffen, dass die neu formierte Truppe ohne ihren „Hochzeiter“ Waldemar Gbiorczyk, der in den nächsten Wochen fehlen wird, nicht in den Abstiegsog gerät.

Herren-Bezirksklasse: Post SV Langendreer I - Roland Rauxel II (Sa. 18.30 Uhr). Weiter „hoch hinaus“ wollen die Rauxeler in der Bezirksklasse.

Nach dem überzeugenden Auftaktsieg wollen Kapitän Christian Chroscinski und Co. ihre gute Form auch in der Fremde beweisen. Mit einer erneut ausgeglichenen Teamleistung ist durchaus ein Sieg drin, mit dem sich die Roländer frühzeitig im oberen Tabellendrittel festsetzen könnten.

Kreisliga Gr. 1: Post Castrop II - TuS Rahm II (So. 10.00 Uhr). Die ersten Punkte will Post II einfahren. Zwar fehlt Andreas Kunze, dennoch will man an eigenen Tischen weiter unbesiegt bleiben.

Kreisliga Gr. 1: TVE Barop III - Roland Rauxel III (Sa. 18.30 Uhr). Bereits am zweiten Spieltag kommt es zu einem echten Spitzenspiel. Der Dortmunder Spitzenreiter gilt nicht erst seit dem 9:0-Kantersieg zum Auftakt als heißer Aufstiegskandidat, sodass den Heimischen ein echter Härtest bevor steht.

Kreisliga Gr. 2: TuS Do-Scharnhorst I - Roland Rauxel IV (Sa. 18.00 Uhr). Ihre gute Auftaktform wollen die Roländer gegen Scharnhorst wiederholen. Ein Sieg ist sicher drin, obwohl einiges davon abhängen dürfte, ob die Roländer ihre Doppel-Stärke erneut ausspielen können.

-FF-

W77 27.9.

Post-Damen erneut ohne Fortune

Abstieg wird Thema

Bereits am zweiten Spieltag holte die harte „Tischtennis-Realität“ die heimischen Vereine ein und es setzte fast durchweg nur „bittere“ Niederlagen.

Damen-Verbandsliga: DJK Adler Frintrop - Post Castrop 8:5. Bereits am Dienstag (21.) gab es für die Post-Damen die zweite Saisonniederlage. Im vorgezogenen Punktspiel konnten die Post-Ladies eine 5:3-Führung nicht nutzen. Nun rechnen die Post-Damen mit einem harten Kampf gegen den Abstieg.

Bezirksklasse: Post SV Castrop I - TTC Harpen 7:9. Denkbar knapp unterlagen die Postler in ihrem vorgezogenen Match gegen Harpen. Entscheidend waren die Doppel, die die Postler allesamt abgeben mussten.

Bezirksklasse: Post SV Langendreer I - Roland Rauxel II 9:3. Auf den harten Boden des

Tischtennis

Der 2. Spieltag

„Bezirksklasse-Alltags“ zurückgekehrt ist die „Zweite“. Zwar gingen allein fünf Einzelmatches samt und sonders erst im Entscheidungssatz verloren, doch insgesamt waren die Bochumer die verdienten Sieger. Lediglich Christian Chroscinski und Michael Bergins erreichten an diesem Tag Normalform und sicherten die beiden Einzelpunkte für die Roländer.

Kreisliga Gr. 1: Post Castrop II - TuS Rahm II 4:9. Auch gegen den Aufsteiger blieben die Postler ohne echte Siegchance. „Knappe“ Spiele gingen immer zugunsten der Gäste aus. „Ersatz“ Heinz-Günther Hiller war an drei der Castroper Punkte beteiligt. Den vierten Punkt steuerte Ludger Ruder im Einzel bei.

Kreisliga Gr. 1: TV Einigkeit Barop III - Roland Rauxel III 8:8. Beim selbsternannten Titelfavoriten und Spitzenreiter holte die „Dritte“ einen verdienten Punkt. Das Team um Thomas Kriegel zeigte eine hervorragende Mannschaftsleistung, aus der Michael Sawadda mit zwei Punkten herausragte.

Kreisliga Gr. 2: Scharnhorst I - Roland Rauxel IV (n.b.). Zu dieser Paarung ging kein Bericht ein. -JAZ-

RN 27.9.04

Roland setzt auf „Heimmythos“

Tischtennis: Landesliga / Rauxel seit fast zwei Jahren ungeschlagen

Bereits am Freitag Abend bestritten die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel ihr zweites Saisonspiel gegen den SC Buer-Hassel (nach Redaktionsschluss). Die Partie gegen den Landesliga-Neuling wurde vorverlegt, da Roland-Akteur Christian Bojak am heutigen Samstag seinen Geburtstag feiert. Nach der Pleite zum Auftakt gegen den Aufstiegs Kandidaten aus Hiltrop setzten die Roländer gegen den Verbandsliga-Absteiger Buer-Hassel alles auf ihren Heimvorteil. Da ist sogar von einem „Heimmythos“ die Rede. Tatsächlich sind die Roländer nunmehr fast zwei Jahre an den eigenen Tischen in

der Halle an der Bahnhofstraße ungeschlagen.

Die zweite Auswahl der Rauxeler trifft in der **Bezirksklasse** am Sonntag, 26. September, auf den Post SV Langendreer. Die Mannschaft um Kapitän Christian Chroscinski will auch in Bochum nach dem überzeugenden Auftakt-sieg gegen Somborn punkten, um sich frühzeitig im oberen Tabellendrittel festzusetzen.

In der **Kreisliga** empfängt die zweite Mannschaft des Post SV Castrop ebenfalls am Sonntag den TuS Rahm. Die Postler streben den ersten Punktgewinn der Saison an, müssen dabei aber auf Andreas Kunze verzichten.

Die dritte Auswahl der DJK Roland Rauxel tritt beim TV Einigkeit Barop an, zur Zeit Spitzenreiter der Kreisliga. Für die Roländer ist dies ein Härtetest, der richtungsweisend für den Rest der Saison sein dürfte.

Bereits gespielt haben die erste Herrenausswahl und Damen des Post SV Castrop. In der Bezirksliga verloren die Postler, die ohne Wolfgang Schmidt und Michael Schäper spielten, knapp mit 7:9 gegen den TTC Harpen. Die Verbandsliga-Frauen um Nicola Pauly waren ebenso glücklos und mussten sich bei DJK Adler Frintrop mit 5:8 geschlagen geben. ■ bom

Erster Saisonsieg für die 1. Jugend von Post Castrop

Auch Roland-Nachwuchs startet stark: zweiter 8:1-Erfolg

Nach dem Remis zum Saisonauftakt fuhr die 1. Jugend des Post SV Castrop den ersten Sieg in der Tischtennis-Bezirksklasse ein. Das war gut für die Psyche, denn die richtig schweren Gegner kommen erst noch.

■ Jugend

Bezirksklasse: Beim TTC Gladbeck-Süd setzte sich **Post Castrop 1** mit 8:4 durch. Nach knappem Verlauf in der Anfangsphase (3:2) steigerten sich die Post-Jungs und setzten sich über 6:4 zum 8:4-Endstand ab. Hervorzuheben waren Christopher Sauer, der mit makelloser Weste gegen die beiden Gladbecker Spitzenspieler dastand, und Philipp Kohtz, der seine beiden Einzelgar ohne Satzverlust gewann und mit Andre Horstmann im Doppel erfolgreich war.

Kreisliga: Stark in die Saison gestartet ist **Roland Rau-**

xel 1. Wie schon am ersten Spieltag lautete das Endergebnis beim TTC Unna 8:1 für die Rauxeler. Damit untermauerten Oliver Rinke, Fabian Rieke, Stefan Weber und Hendrik Schulte eindrucksvoll ihre Aufstiegsambitionen.

1. Kreisklasse: Marcel Rebert war ein wenig zu bedauern. Denn der Spitzenspieler von **Post Castrop 2** hatte alles gewonnen, was zu gewinnen

Tischtennis

war, und stand doch mit leeren Händen da. Doch es nutzte nichts, seinen Mitstreitern klebte das Pech an den Schlägern. Nur Fabian Trost-Ruder konnte noch einen Punkt holen, und so mussten sich die Postler in eine 5:8-Niederlage gegen den TTC Westerfilde 2 fügen. Eine knappe 6:8-Niederlage musste **Roland Rauxel 2** gegen den TTC Westerfilde hinnehmen. Dabei gewann

Lukas Sannemann alle drei Einzel, Christopher Paul steuerte zwei Siege bei.

■ Schüler

Kreisliga: Wie schon am ersten Spieltag gewann **Post Castrop 1** auch am zweiten Spieltag mit 8:1. Diesmal musste der TTC Holzwickede 1 „dran glauben“. Der Gastgeber hielt zwar gut mit, doch am Ende hatten die Postler eben in den knappen Spielen die Nase vorn. David Respondek und Stefan Grote glänzten mit jeweils zwei Einzelsiegen. Kampflös kam **Post Castrop 2** zum 8:0-Sieg gegen CVJM Billmerich 1. Nach Mitteilung des Billmericher Jugendwartes konnte er seine Mannschaft nach der 1:8-Klatsche gegen Post Castrop 1 nicht mehr motivieren, noch einmal nach Obercastrop zu fahren.

■ Ergebnisse der 2. Kreisklasse:

Jugend:	
PostSV3 - Heeren-Werve 2	8:0
Schüler:	
Holzwickede 2 - PostSV3	3:8

RN 29.9.04

RIV 1.10.04

Punkt zwei und drei für Roland-Konto

Jugend-Tischtennis: 8:4 gegen Gladbeck

Die Punkt zwei und drei schrieb sich der Tischtennis-Nachwuchs des Post SV am zweiten Spieltag der Jugend-



Bezirksklasse seinem Konto gut. Beim TTC Gladbeck-Süd setzten sich die Postler mit 8:4 durch. Nach einer 3:2-Führung steigerte sich der PSV und zog auf 6:4 davon. **Christopher Sauer** (Foto) gewann an diesem Tage beide Partien gegen die Gladbecker Topspieler. Philipp Kohtz blieb in seinen Einzeln ohne Satzverlust und gewann mit Andre Horstmann im Doppel.

In der Kreisliga landete die DJK Roland Rauxel 1 ihren zweiten 8:1-Erfolg. Durch den erneuten Sieg untermauerten Oliver Rinke, Fabian Rieke, Stefan Weber und Hendrik Schulte ihre Anwartschaft auf

den Bezirksklassen-Aufstieg.

In der 1. Kreisklasse musste sich der Post SV 2 trotz einer 4:0-Bilanz seiner Nummer eins, Marcel Rebbert, dem TTC Westerfilde mit 5:8 geschlagen geben. Zudem punktete Fabian Trost-Ruder. Eine 6:8-Niederlage musste Roland Rauxel 2 gegen den TTC Westerfilde hinnehmen. Dabei gewann Lukas Sannemann alle drei Einzel. Christopher Paul steuerte zwei Siege bei.

In der Kreisliga der **Schüler** machte es der Post SV 1 wie am ersten Spieltag. Diesmal musste beim 8:1-Erfolg der TTC Holzwickede „dran glauben“. Die Postler hatten in den engen Matches zumeist die Nase vorn. David Respondek und Stefan Grote glänzten mit jeweils zwei Einzelsiegen. Kampflös kam Post Castrop 2 zum 8:0 gegen CVJM Billmerich 1. Nach der 1:8-Klatsche gegen den PSV 1 mochten die Gäste nicht mehr nach Obercastrop kommen. ■ -as

Post-Damen gegen Kirchhellen ohne Tina Schlegel

Roland-Herren streben ersten Sieg an

Keine leichten Aufgaben warten auf die Heimischen Tischtennis-Teams am dritten Spieltag. Viel vorgenommen haben sich besonders die Landesliga-Herren von Roland Rauxel, die gegen Dorsten ihren ersten Saisonsieg feiern wollen.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop I - VfB Kirchhellen (Sa. 18.30 Uhr). Eine denkbar schwere Aufgabe wartet auf die Post-Damen mit dem VfB Kirchhellen. Nach zwei Auftaktniederlagen geht es nun gegen den Oberliga-Absteiger. Ausgerechnet gegen die bisher ungeschlagenen Gäste fehlt den PSV-Damen Tina Schlegel eine wertvolle Einzelspielerin, und somit auch das beste Verbandsligadoppel.

Herren-Landesliga: Hervest Dorsten - Roland Rauxel I (Fr. 19.30 Uhr). Klappen soll es endlich mit den ersten Punkten für Roland Rauxel in der „Weltraum-Landesliga“, wie sie auf der Homepage des Vereins genannt wird. Nach zwei unglücklichen Niederlagen zum Saisonauftakt wollen Christian Bojak und Co. nun endlich Zählbares verbuchen. Zwar wartet heute (1.) mit dem Tabellensiebten kein leichter Gegner, doch mit der zuletzt gezeigten Moral stehen die Chancen gut für den ersten Sieg des Aufsteigers.

Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel II - VfL Winz-Baak II

(Fr. 19.00 Uhr). Ihren zweiten Saisonsieg feiern wollen die Roländer in dieser vorgezogenen Partie gegen Winz-Baak 2. Die Gäste rangieren zwar vier Plätze höher, dennoch ist der Tabellenvierte kein Übergegner. Ein Sieg sollte für Michael Bergins und Co. also drin sein.

Bezirksklasse, Gr. 2: RW Stiepel - Post Castrop I (Sa. 17.30 Uhr). Denkbar ungünstig kommt den Postlern die Partie in Stiepel, droht den Gästen doch gleich der Ausfall von mehreren Akteuren. Dabei wäre ein Sieg gegen Stiepel ungemein wichtig, würden die Postler bei einer weiteren Niederlage doch in den Abstiegskampf abrutschen.

Tischtennis

Kreisliga, Gr. 1: PSV Dortmund - Post Castrop SV II 9:7. Bereits am Montag trat Post III an und kassierte dabei die dritte Niederlage in Folge. Einzige positive Überraschung bei den Postlern war „Altmeister“ Gerd Brosdowski, der an zwei Punkten beteiligt war.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - TuS Wellinghofen I (Do. 19.00 Uhr). Die Partie fand bereits gestern statt.

Kreisliga Gr. 2: Roland Rauxel IV - Menglinghauser SV (So. 10.00). Alles andere als ein Sieg gegen den punkt- und spiellosen Tabellenletzten wäre für die Roländer eine Enttäuschung. -FF-



Noch nicht „angekommen“ in der Bezirksklasse sind die Post-Herren um Michael Schäper. Ob morgen in Stiepel beim heimischen Absteiger der Knoten platzt? Bild: Hopfe/HG

WFF 7
1.10.04

Postlerinnen haben Pleite eingeplant

Tischtennis

Bereits am Freitag reisten die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel zu ihrem dritten **Landesliga**-Spiel beim TTC Hervest Dorsten. Die Gastgeber stehen mit einem Sieg und einer Niederlage im Tabellennittelfeld, während die Roländer mit 0:4 Zählern auf einem Abstiegsplatz rangieren.

In der **Bezirksklasse** steht der Post SV (6.) durch den Ausfall von zwei Spielern bei RW Stiepel (12.) vor einer schweren Aufgabe. Bei einer Niederlage droht den Europstädtern der Fall in die Abstiegszone.

Die DJK Roland Rauxel 2 (8.) will gegen den nach zwei Spieltagen noch ungeschlagenen Bezirksliga-Absteiger VfL Winz-Baak 2 (4.) bestehen. Die Mannen um Rauxels Kapitän Christian Chroscinski wollen hier ihre Heimstärke ausspielen.

In der **Frauen-Verbandsliga** steht der Post SV (9.) gegen den Oberliga-Absteiger VfB Kirchhellen wohl auf verlorenem Posten. Die Bottroper Vorstädter kommen mit einer „weißen Weste“ als Tabellenzweiter nach Obercastrop. Die Gäste waren am Ende der alten Saison lediglich aufgrund eines „Formfehlers“ am „grünen Tisch“ abgestiegen. Durch das Fehlen der PSV-Spitzenpielerin Tina Schlegel (Hochzeitsreise) ist auch das bislang erfolgreichste Verbandsliga-Doppel, Nicola Pauly/Tina Schlegel, „gesprengt“. Weshalb die Postlerinnen mit der dritten Niederlage im dritten Spiel rechnen müssen - und somit mit einem „klassischen Fehlstart.“ -as

RN 2.10.04

RN 4.10.04

Roland Rauxel erlebt Debakel in Dorsten

Tischtennis: Landesliga / 1:9-Pleite

Ein Debakel erlebte die erste Mannschaft von DJK Roland Rauxel in der Tischtennis-Landesliga. Beim TTC Hervest Dorsten gingen die Roländer mit 1:9 unter. Kein Rauxeler erreichte Normalform, lediglich Torben Krumme bestätigte seine derzeit gute Verfassung und erzielte den einzigen Zähler für die Europastädter. Dabei bezeichnete Roland-Spieler und -Sprecher Christoph Pauly die Dorstener als „keinesfalls unschlagbar“.



Team-Kapitän Christian Bojak hielt die Leistung seiner Mannschaft für die „schlechteste seit drei Jahren“. Nun müssen die Rauxeler in den nächsten Spielen unbedingt punkten, wollen sie nicht den Anschluss verlieren und das Ziel des Nicht-Abstiegsplatzes aus den Augen verlieren.

Nicht viel besser erging es der **Bezirksliga**-Mannschaft des Post SV Castrop, die beim SV RW Stiepel eine 3:9-Schlappe kassierte. Den Ausfall von vier Stammspielern konnten die Postler nicht kompensieren und bescherten den Bochumern damit den ersten Saison-Erfolg.

Die zweite Mannschaft von DJK Roland Rauxel musste

sich in der **Bezirksklasse** gegen den Bezirksliga-Absteiger VfL Winz-Baak mit 5:9 geschlagen geben. Werner Erhardt und Marc Langbein konnten zwar doppelt punkten, doch der Rest des Teams ging im Einzel leer aus. In den Doppel wurde ein mögliches Remis vergeben, als Christian Chroscinski und Michael Bergins Matchbälle nicht nutzen konnten.

In der **Kreisliga** konnte sich die dritte Mannschaft der Roländer mit 9:7 knapp gegen den bis dahin ungeschlagenen TuS Wellinghofen durchsetzen. Eine ausgeglichene Mannschaftsleistung sorgte dafür, dass die Rauxeler auch im dritten Spiel die Erfolgspur nicht verließen.

Eine erwartete Niederlage gab es für das Team des Post Castrop SV in der **Damen-Verbandsliga**. Gegen den VfB Kirchhellen mussten sich die Postlerinnen an eigenen Tischen mit 3:8 beugen. „In kompletter Besetzung hätte durchaus etwas drin sein können“, sagte Post-SV-Sprecher Heinz-Günter Hiller. Doch punkten konnte lediglich **Nicola Pauly** (Foto), die an den drei Castroper Zählern beteiligt war. In beiden Einzeln blieb sie ungeschlagen und gewann auch ihr Doppel mit Kerstin Wolters. Doch dabei blieb es dann, und so müssen sich die Postdamen schon früh mit dem Thema Abstiegs-kampf befassen. ■ bom

Schlappen für die heimischen Tischtennis-Teams

Roland 1 enttäuscht auf ganzer Linie

Die heimischen Tischtennisteamts enttäuschten größtenteils am vergangenen Wochenenden und fuhren einige „Klatschen“ ein. Frühzeitig scheinen die Zeichen auf „Abstiegskampf“ gestellt zu sein.

Damen-Verbandsliga: Post SV 1 - VfB Kirchhellen 3:8. Die Postler kassierten die erwartete hohe Niederlage. Lediglich Nicola Pauly blieb unbesiegt und erzielte zwei Punkte im Einzel und einen Punkt im Doppel zusammen mit Kerstin Wolters. Alle übrigen Partien gingen verloren.

Herren Landesliga: H. Dorsten - Roland 1 9:1. Die Herren 1 der DJK enttäuschten auf ganzer Linie. Kapitän Christian Bojak bezeichnete die Leistung als „die schlechteste der letzten drei Jahre“. Den Ehrenpunkt erzielte Torben Krumme.

Bezirksklasse Gr. 2: Roland 2 - VfL Winz-Baak 5:9. Ebenfalls im Keller der Tabelle finden sich die Herren 2 der DJK wieder. Werner Erhardt und Marc Langbein konnten ihre Einzel gewinnen, auch das Doppel Chroschinski / Crapanzano siegte, doch alle übrigen Partien gingen an die Gäste.

RW Stiepel - Post SV 2 9:3. Ohne vier Stammspieler waren die Herren 2 des PSV chancenlos. Lediglich das Doppel Hegener / Kunze konnte überzeugen. Die Punkte im Einzel erreichten Schmidt und Walther.

Kreisliga Gr. 1: Roland 3 - TuS Wellinghofen 9:7. Eine ausgeglichene Mannschaftsleistung sorgte dafür, dass die Herren 3 der DJK auch im dritten Spiel ungeschlagen sind. Michael Hertog und Ralf Kemmler avancierten mit einem Sieg im Abschlussdoppel zu den „Matchwinnern“.

PSV Dortmund - Post SV 2 9:7. Denkbar knapp verlor die „Zweite“ des PSV bereits am Montag in einem vorgezogenen Spiel.

Kreisliga Gr. 2: Roland 4 - Menglinghauser SV 9:3. Die „Oldies“ der vierten Mannschaft wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten souverän gegen das Schlusslicht der Liga.

Tischtennis

1. Kreisklasse: Roland 5 - SV Hohensyburg 6:9. Ohne Christoph Babski blieb die „Fünfte“ der DJK sieglos und kann noch immer keine Punkte in der Tabelle verbuchen. Lediglich Lars Schwittek konnte mit zwei Siegen in den Einzeln überzeugen.

Post SV 3 - SC Aplerbeck 1:9. Koch / Mann begannen mit einem Sieg im Doppel, danach ließ der Spitzenreiter aus Dortmund nichts mehr anbrennen.

3. Kreisklasse: Post SV 4 - TTC Huckarde 9:7. Günter Schlüsener und Norbert Gätz trugen im Abschlussdoppel den entscheidenden Siegpunkt bei.

-dU-



Nicola Pauly konnte wieder einmal drei Siege erzielen. Dies blieben jedoch die einzigen im Team. Bild: Götde/HG

W17-2 U. 10.00

8.10.01 WAZ

Post-Damen hoffen auf Sieg

Roland Rauxel trifft auf SuS Bertlich

Ein richtungsweisender vierter Spieltag wartet auf die heimischen Tischtennistteams. Nach bisher ernüchternden Ergebnissen wollen vor allem die Verbandsliga-Damen des Post SV und die Landesliga-Herren von Roland Rauxel die Wende schaffen und endlich auch punkten.

Damen-Verbandsliga: DJK Germ. Lenkerbeck - Post Castrop I (Sa. 18.30). Bisher lief nicht viel zusammen bei den Post-Damen. Nun wollen Nicola Pauly und Co. die Wende schaffen und endlich die so wichtigen ersten Saisonpunkte einfahren. Zwar müssen die Damen weiterhin auf Tina Schlegel verzichten, so dass die Trauben wieder recht hoch hängen. Dennoch soll der Knoten endlich platzen.

Herren-Landesliga: Roland Rauxel - SuS Bertlich (Sa. 18.30 Uhr). „Wiedergutmachung“ heißt das Motto der Rauxelernach „derschlechtesten Leistung der letzten drei Jahre“ am letzten Wochenende gegen Dorsten (1:9). Jedoch ist die Partie gegen den Tabellen-sechsten alles andere als eine leichte für die bisher Punktlosen Roländer um Christian Bojak. Ein Punktgewinn wäre sicherlich ein Erfolg.

Herren-Bezirksklasse: EGV Hattingen - Roland Rauxel II (So. 10.00). Für die zweite (8.) geht es ausgerechnet gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer aus Hattingen. Mit einem Roland-Sieg rechnen wohl nur wenige,

doch ist das vielleicht gerade die Chance der Roländer.

Herren-Bezirksklasse: Post Castrop I - VfL Winz-Baak III (Sa. 17.30 Uhr). Ohne Walde-mar Gbiorczyk und Günter Wolfarth müssen die Postler antreten, „der Rest“ rechnet sich gegen den Aufsteiger jedoch durchaus gute Chancen aus. Ein Sieg ist Pflicht, wollen die Postler nicht im Abstiegs-sumpf versickern.

Kreisliga Gr.1: Post Castrop II - Sax. Unitas II (So. 10.00 Uhr). Langsam wird es eng für die Postler. Noch ohne Zähler auf dem Konto müssen die Heimischen langsam punkten um nicht frühzeitig vollends in den Tabellenkeller abzurutschen. Die Gastgeber sind trotz ihrer positiven Bilanz (4:2) kein Übergegner, so-

Tischtennis

dass ein Punktgewinn möglich sein sollte.

Kreisliga Gr.1: TV Mengede - Roland Rauxel III (Sa. 17.30). Weiter hoch hinaus will die Dritte. Nach ihrem Sieg im Spitzenspiel gegen Wellinghofen (9:7) geht der Liga-Alltag für die Roländer nun gegen den Tabellenelften in Mengede weiter. Alles andere als ein Sieg des heimischen Zweiten wäre sicherlich eine Überraschung.

Kreisliga Gr.2: TTC Westerfilde II - Roland Rauxel IV (So. 10.00 Uhr). Eine machbare Aufgabe wartet auf die Roländer (6.) beim Tabellenletzten aus Westerfilde. Mit einem Sieg würden „die Oldies“ weiter nach vorn marschieren. -FF-

Post-Damen patzen erneut

Tischtennis

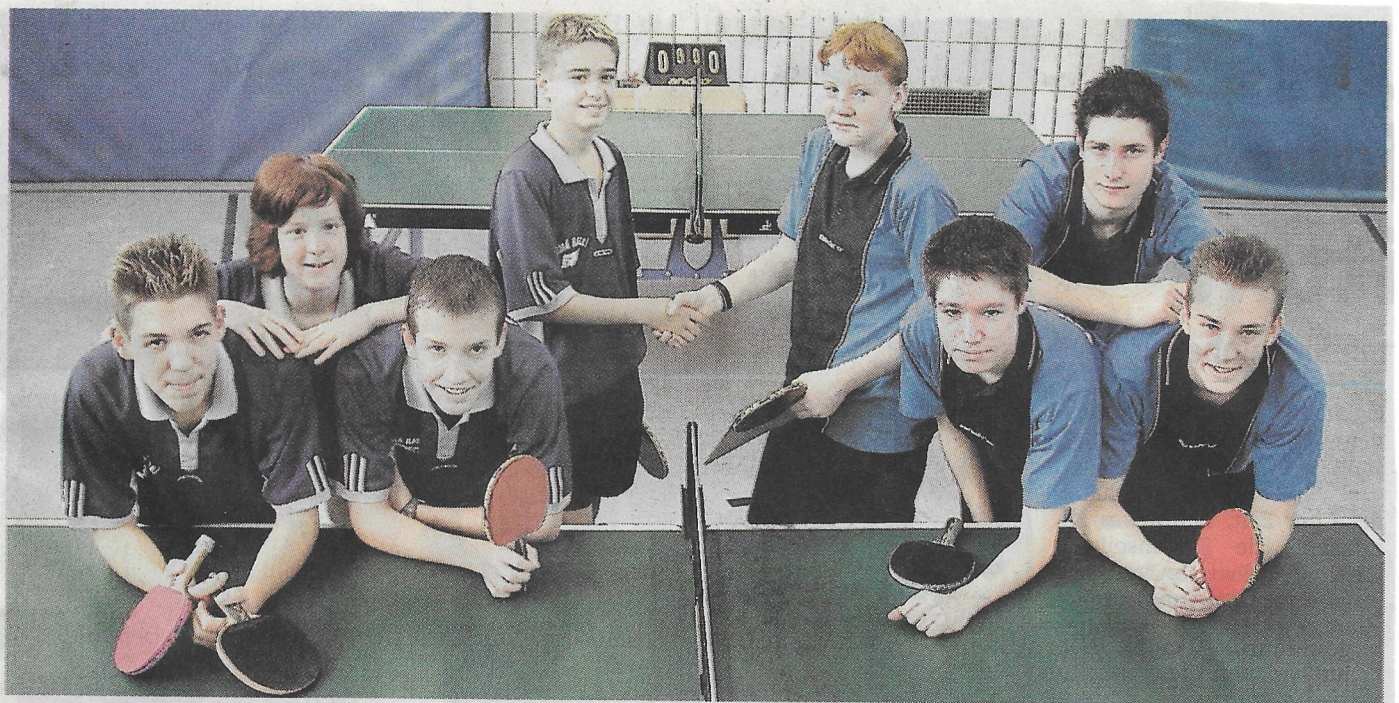
Eine weitere bittere Niederlage musste die Tischtennisspielerinnen des Post SV in der **Frauen-Verbandsliga** hinnehmen. Die Postlerinnen wurden von DJK Germania Lenkerbeck ohne große Gegenwehr mit einem deutlichen 2:8 nach Hause und gleichzeitig in den Tabellenkeller geschickt. Die einzigen Punkte für das Team aus Obercastrop holte Heike Streul. An diesem Tag blieb auch Nicola Pauly, bislang in dieser Saison nahezu einzige zuverlässige Punktelieferantin für die Post-Damen, ohne zählbaren Erfolg. „Bleibt die Hoffnung, dass die Damen in der zweiwöchigen Pause wieder in Tritt kommen“, sagte Heinz-Günter Hiller, Pressewart des Post SV. Nach den Herbstferien soll auch Tina Schlegel wieder dabei sein.

Zu ihrem ersten Sieg kam unterdessen die zweite Damenauswahl des Post SV in der **Frauen-Kreisklasse**. Gegen die DJK Falkenhorst Herne behielt die Equipe um Kerstin Wolters und Yvonne Popella mit 8:2 klar die Oberhand. ■ bom

Den Abwärtstrend gestoppt hat die erste Auswahl des Post SV Castrop. Ohne die Nummer eins Waldemar Gbiorczyk gelang den Postlern ein knapper 9:6-Heimerfolg gegen den VfL Winz-Baak. Den Sieg brachten Thorsten Wagner und Andreas Kunze zum Schluss mit ihren Einzelerfolgen unter Dach und Fach. Zuvor konnte sich kein Team entscheidend absetzen.

In der **Kreisliga** verlor das zweite Team der Postler mit 5:9 gegen Saxonia Unitas. Das Post-Sextett stemmte sich vergebens gegen die Niederlage, allein sechs Spiele gingen im fünften Satz verloren. Die dritte Auswahl der DJK Roland Rauxel setzte unterdessen ihre gute Serie fort und kam zu einem 9:6-Erfolg beim TV Mengede. In guter Form präsentierte sich Ralf Kemler, der im Einzel doppelt punktete und auch sein Doppel an der Seite von Michael Hertog gewann. Knapp und unerwartet verlor die vierte Mannschaft der Rauxeler „Oldies“ ihr Spiel beim TTC Westerfilde mit 7:9. ■ bom

RN 11.10.09



Zum Lokalderby in der 1. Jungen-Kreisklasse standen sich jetzt Thies Fritzenkötter, Lucas Sannemann, Christopher Radhoff und Christopher Paul von Roland Rauxel 2 sowie Beatrice Sommer, Marcel Rebbert, Fabian Trost-Ruder und Andreas Schigay vom Post SV 2 gegenüber.

RN-Foto: Stipke

Roland-Weste weiter sauber

Tischtennis: Jungen-Kreisliga / Nach Siegen gegen Aplerbeck und Saxonia Dortmund

Der Tischtennis-Nachwuchs der DJK Roland Rauxel nähert sich durch zwei Siege binnen zwei Tagen mit großen Schritten der Jungen-Bezirksklasse.

Durch das 8:0 im vorgezogenen Spiel gegen Ewaldi Aplerbeck sowie das 8:2 gegen die DJK Saxonia Dortmund verteidigten die Rauxeler die Tabellenführung in der **Jungen-Kreisliga**. Zudem hielten sie ihre „weiße (Punkte-)Weste“ weiterhin sauber.

Gegen Saxonia Dortmund gaben lediglich Oliver Rinke und Fabian Rieke den Spitzenspielern der Gäste ihre Matchpunkte her. Erst am Samstag, 20. November, war-

tet der erste ebenbürtige Gegner auf das Team von der Bahnhofstraße. Dann sind die Roländer nämlich im Top-Spiel der Liga zu Gast beim TuS Wellinghofen (2.).

In der **1. Jungen-Kreisklasse** entschied der Post SV 2 das Lokalderby gegen die DJK Roland Rauxel 2 knapp mit 8:6 (26:26 Sätze) für sich. In Christopher Paul hatten die Roländer zwar den herausragenden Punkte-Sammler der Einzel-Runde in ihren Reihen. Trotz der 3:0-Bilanz ihres Mannschaftsführers konnten die Rauxeler das Blatt nicht mehr wenden, als sie nach den Doppeln mit 0:2 zurücklagen. „Matchwinner“ für die

Postler war Fabian Trost-Ruder, der den Siegpunkt gegen Lucas Sannemann einspielte.

In der **Schüler-Kreisliga** bleibt der Post SV 1 (2.) nach dem 8:0-Kantersieg beim PTSV Dortmund 2 weiterhin ungeschlagen. Patrick Althoff, David Respondek und Julian Schlegel hatten im Anschluss an die gewonnenen Doppel für die vorentscheidende 5:0-Führung gesorgt. Danach gelang es Stefan Grote gar, einen deutlichen Rückstand noch in einen Sieg umzumünzen. Danach mussten lediglich Respondek und Althoff noch ein Mal an die Platten und machten mit ihren Siegen die „Höchststrafe“ für die

Dortmunder Gastgeber perfekt. Mit 6:0 Punkten und 24:1 Spielen belegen die Postler den zweiten Platz in der Kreisliga-Tabelle. Der „Platz an der Sonne“ ist dem PSV derzeit verbaut, da ihr 8:1-Sieg gegen den CVJM Billmerich (abgemeldet) gestrichen wurde.

Der Post SV 2 überraschte durch einen 8:4-Sieg gegen die erste Vertretung des TTC Holzwickede. Lediglich gegen die Nummer eins der Gäste fanden die Castrop-Rauxeler kein Rezept und überließen ihm vier Punkte. Nach den Doppeln hatte der PSV 2 allerdings bereits eine 2:0-Führung eingespielt. - -as

RN 12.10.04

RN 29.10.01

„David“ Roland Rauxel muss zum „Goliath“ Gerthe

Post-Damen hoffen in Bestbesetzung auf Erfolgserlebnis

Auf einen auch in sportlicher Hinsicht „goldenen Herbst“ hoffen die Heimischen Tischtennis-Teams nach ihrer Ferienpause am 5. Spieltag. Viel vorgenommen haben sich besonders die Post-Damen, die in der Verbandsliga wieder in Form kommen wollen.

Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop I - TuS Hilstrup (Sa. 14.00 Uhr). Zwei Wochen hatten die Post-Damen Zeit, um sich wieder in Form zu bringen. Zudem ist das Team wieder komplett. Das sollte Hoffnung geben, endlich die ersten Saisonpunkte einzuspielen. Allerdings ist die Aufgabe alles andere als leicht, die Gäste haben immerhin schon 5:3 Punkte geholt.

Herren-Landesliga: TV Gerthe I - Roland Rauxel I (Sa. 18.30 Uhr). „David gegen Goliath“ heißt es im Gastspiel der Roländer in Bochum. Zumindest sind die Rollen im Spiel des bisher verlustpunktfreien TV Gerthe und den noch siegeslosen Roländern klar verteilt. Dennoch hoffen Christian Bajak und Co. auf eine erfolgreiche Rückmeldung aus den Herbstferien um sich somit rehabilitieren zu können.

Bezirkssklasse: TTC Bochum-Werne II - Post SV Castrop I (So. 10.00 Uhr). Für die Postler bietet sich am Sonntag die Chance, sich frühzeitig aus der Abstiegszone zu befreien. Die Gastgeber haben 2:6 Punkte, der heimische Bezirksliga-Absteiger rangiert mit 4:4 Zählern knapp vor den Bochumern. Die Postler hoffen, erstmals in dieser Saison in Bestbesetzung antreten zu können. Ob das zum erhofften Auswärtssieg reicht?

Bezirkssklasse: Roland Rauxel II - TuS Querenburg (So.

Tischtennis

10.00 Uhr). Ihren Aufwärtstrend weiter fortsetzen wollen die Roländer (7.) auch gegen den Tabellenfünften aus Bochum. Beide Teams trennen bereits drei Zähler, sodass die Gäste sicherlich als Favorit in die Partie gehen. Dass Christian Chroschinski und Co. sich in Bestbesetzung jedoch vor keinem Team der Liga verstecken müssen, ist nicht erst seit dem Punktgewinn bei Spitzenreiter Hattingen vor drei Wochen bekannt.

Kreisliga: ÖSG Viktoria Dortmund I - Post Castrop II (Sa. 17.30 Uhr). Die Gastgeber

haben nur zwei Punkte mehr als die Obercastroper auf dem Konto. Ganz klar: Wer dieses Spiel verliert, der kommt so schnell nicht mehr aus dem Tabellenkeller heraus.

Kreisliga: Roland Rauxel III - FC Brüninghausen (Sa. 18.00 Uhr). Im absoluten „Knaller“ trifft der heimische Tabellenzweite auf den Spitzenreiter aus Brüninghausen. Das Team um Thorsten Kriegel will die zuletzt exzellente Verfassung bestätigen und am Ende den „Platz an der Sonne“ erobern.

Kreisliga: Roland Rauxel IV - CVJM Billmerich II (So. 10.00 Uhr). „Wiedergutmachung“ wollen die Roländer nach ihrer unnötigen Niederlage nun gegen den Tabellenelften betreiben. Mit einem Sieg würde die Vierte „positiv“ nach oben schauen können.

3. Kreisklasse: Post Castrop IV - TuS Scharnhorst III 7:9. In diesem vorgezogenen Match waren es die Doppel, die zur Niederlage gegen den Tabellenführer führten: keines konnte gewonnen werden. Da halfen auch die guten Einzelleistungen von Norbert Gätz (2:0), Günter Schlüsener (2:0) und Fabian Trost-Ruder (2:0) nichts. **-FF-**

Hat Gerthe Angst vor „roter Laterne“?

Tischtennis: Roland empfängt Tabellenführer

Gespensische Ruhe an der Elisabethstraße und an der Bahnhofstraße. Drei Wochen lang kein „Klick“ und kein „Klack“. Am Halloween-Wochenende schwirren sie aber wieder durch die Sporthallen - die Tischtennis-Bälle mit ihrem unverkennbaren Klang.

Am Sonntag, 31. Oktober, will der **Landesliga**-Aufsteiger DJK Roland Rauxel (12.) mit seiner „roten Laterne“ den Tabellenführer TV Gerthe „erschrecken“. Vor der Saison wurden die Bochumer unter den Abstiegsandidaten eingeordnet. Mit vier Siegen in vier Spielen überraschten die Nachbarstädter allerdings ihre Kritiker. Nach zwei 1:9-Pleiten in Folge wurden in Rauxel jetzt leise Stimmen von einem möglichen „Sensationssieg“ laut. Gerthe stellt eine nur schwer zu knackende Nuss dar. Als „Nussknacker“ müssen sich da Marc Heydemann und Matthias Böhm erweisen - gegen die in acht Einzeln noch unbesiegte Bochumer Nummer eins, André Galka.

In der **Bezirksklasse** reist der Post SV (6.) am Sonntag zum abstiegsgefährdeten TTC Bochum-Werne 2 (10.). Mit ei-

nem Sieg in der Nachbarstadt können sich die Postler im Mittelfeld etablieren und das „Grauen“ des Abstiegs aus der Bezirksliga weiter vergessen machen. Bei einer Niederlage stehen die Europastädter allerdings selbst mit einem Bein im Abstiegsumpf.

Aufsteiger Roland Rauxel 2 (7.) will nach dem Punktgewinn beim Spitzenreiter EGV Hattingen am Sonntag auch gegen den TuS Querenburg (5.) den Aufwärts-Trend bestätigen. Das Team um den Roland-Vorsitzenden Christian Chroscinski brauche sich vor keiner Mannschaft in der Liga verstecken, glaubt Pressewart Christoph Pauly.

In der **Frauen-Verbandsliga** hat der Post SV mit vier Niederlagen in vier Spielen bislang einen Start „zum Gruseln“ hingelegt. Am Samstag, 30. Oktober, wollen die Postlerinnen ab 14 Uhr mit einem Sieg gegen den TuS Hilstrup (5.) den ersten Schritt Richtung Tabellenmittelfeld machen. Die Gäste aus dem Münsterland verbuchen allerdings bereits 5:3 Punkte und gehen als Favorit in die Begegnung. -as

RN
30.10.04



Tina Schlegel und die Tischtennispielerinnen des Post SV hoffen auf einen Sieg gegen Hilstrup und einen ersten Schritt in Richtung Verbandsliga-Mittelfeld.

RN-Foto: Goldhahn